

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Heinrich Julius Elers.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 04.10.1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-19461

Sal. Louis Louis, 27. Sept. den 15.
Oct. 1719.

Vom mir mir sich für H. Vindensater, pflichtende
condition erfüllt, u. ist dem mir, das er
zugestanden, weil sie ihn erweisen, ab, sich
dann, dass eine contraire relation von seinem
bisherigen verhalten mildesten, was er
nicht ersehen davon nehmen müsste.

Vom H. v. Hostenitz habe H. M. Vassmann
für die H. v. Wernsdorff vorgeschlagen
die neulich von dem jungen H. Vassmann ist
mir zugestanden, sondern mich aber doch, dass
er nicht mehr helfen können, mir er, consen-
tente Lage, vorgeschlagen.

Wir haben immer noch capitalia auf Zinsen
ausgegeben, aber es wird sich der sal. Legation
ihnen & den Zinsen sehr erweisen; die sollen noch
à 6 oder auf wol à 5 pro Cent mitange-
bachtet werden, wenn 13. ganz sammtlich
für ein solches legatum da wären, was er
nicht ist.

Am 23^{ten} kann um den 24^{ten} sehr früh gehen,
so die Comte von Fuß heute gefahren sein.
Gestern Abend wurde von Augsburg, daß Ellinger
da die Hand. geschickt, wozu man mir mit
dem Buchstaben nichts mehr lassen darf; ich will
daran sehen lassen. Der Major von
Carstein hat seinen process selbst führen lassen,
nachdem ihm sein Vorgesetzter, Vater Rost (Schl.
mann zu werden die Sache abgefallen ist.
N. 1. u. 2. sehr mit von einem Briefe um-
gebung. Das Gegenstück ist gegeben, wie sich
der Prof. Clausen selbst lassen.
Am 24^{ten} u. 2. seiner mündlich über
u. 2. seine fortgesetzt befohlen.
Gott's Einwirkung hat (das lebendige) Wesen
nach der fülle.

J.
A. H. Franke.